

Schweine würfeln

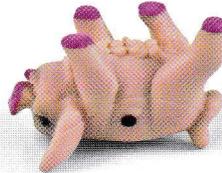


Würfelt man die Schweine, bleiben sie in unterschiedlichen Positionen liegen. Die Lage „Sau“ fällt dabei zum Beispiel mit der Wahrscheinlichkeit von 65%.

Sau 65%



Suhle 25%



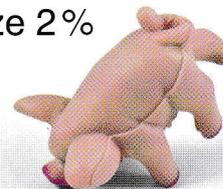
Haxe 7%



Backe 1%



Schnauze 2%



1. Prüfe durch eine Versuchsreihe, ob die Lage „Sau“ in 65 Prozent der Würfe vorkommt: Würfle mit einem Würfelbecher. Notiere deine Ergebnisse in einer Tabelle und berechne die relative Häufigkeit.
2. Würfle mit zwei Schweinen. Notiere alle Paare, die gewürfelt werden können.
3. Zeichne ein vollständiges Baumdiagramm für das Würfeln mit zwei Schweinen. Berechne die Wahrscheinlichkeiten für alle möglichen Paare.
4. Wie oft muss man mit zwei Schweinen würfeln, damit man auf jeden Fall die doppelte „Backe“ gewürfelt hat? Begründe deine Antwort.
5. Es soll mit einem Schwein ein Gewinnspiel durchgeführt werden. Der Einsatz für das Würfeln soll 50 Cent betragen. Erstelle einen Gewinnplan für das Gewinnspiel. Dabei soll etwa die Hälfte des Einsatzes als Gewinn ausgeschüttet werden.
6. Erstelle einen Gewinnplan für das Würfeln mit zwei Schweinen und einem Einsatz von 1 Euro. Im Durchschnitt soll wieder die Hälfte des Einsatzes ausgeschüttet werden.

